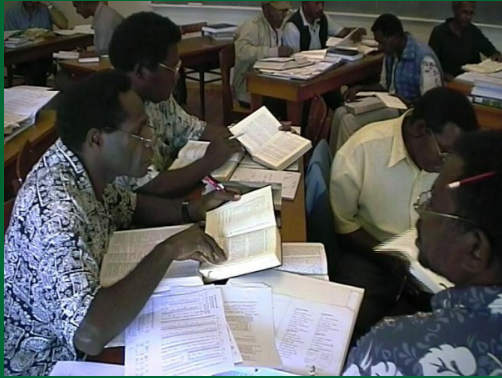


# Mission impossible?



Derzeit gibt es fast 800 Millionen Analphabeten weltweit und für Menschen in über 2.000 Völkern gibt es noch keine Bibelübersetzung, die sie wirklich gut verstehen.

Dabei ist schon viel erreicht worden: 2.565 Völker haben zumindest einen Teil der Bibel in ihrer Sprache (457 ganze Bibel; 1.211 Neues Testament; 897 einzelne biblische Bücher).

Doch es gibt auch noch viel zu tun. Angesichts dieser enormen Herausforderung werden viele Mitarbeiter benötigt. Darum lehrt Dr. Gerhard Tauberschmidt Menschen, die wiederum andere lehren.



Wycliff e.V.  
Siegenweg 32  
57299 Burbach

Dr. Gerhard & Hiltrud Tauberschmidt  
Michaelstrasse 4  
74523 Schwäbisch Hall

Telefon: 0791/9782400

E-Mail: [gerhard\\_tauberschmidt@sil.org](mailto:gerhard_tauberschmidt@sil.org)

Homepage: [www.help-to-train.info](http://www.help-to-train.info)

# Prinzip der Multiplikation



# Wie funktioniert das?

*Wollen Sie mehr darüber erfahren? Dann blättern Sie bitte um.*

# Den Auftrag durch Multiplikation erfüllen

Jesus beauftragte seine Anhänger dazu, die Gute Nachricht allen Völkern zu bringen und die Menschen zu Jüngern und Jüngerinnen zu machen, sie zu taufen und zu lehren alles zu befolgen, was Jesus ihnen aufgetragen hat (Matth. 28,18-20).

Wie soll dies geschehen? Durch

## MULTIPLIKATION!

Das erinnert an eine Anekdote über einen Mann, der – nachdem er das Schachspiel erfunden hatte – sich vom König etwas wünschen durfte. Sein Wunsch klang in den Ohren des Königs zunächst recht bescheiden. Er wollte „lediglich“ ein Reiskorn auf dem ersten Feld des Schachspiels und zwei auf dem zweiten Feld und vier auf dem dritten Feld und acht auf dem vierten Feld – und so weiter. Der König hatte gedacht, mit ein paar Zentnern Reis könnte man diesem Wunsch nachkommen. Er ahnte jedoch nicht, dass die Zahl der Reiskörner auf dem letzten Feld des Schachbretts so unendlich groß sein würde, dass der gesamte Reisolvorrat der Welt dafür bei weitem nicht ausreichen würde.

Was könnte geschehen, wenn Christen ihren Glauben weitervermitteln würden und wenn durch sie wieder andere die Botschaft von Jesus Christus hören würden und wenn auch diese dann ihren Glauben weitersagen und andere lehren würden?

## „Andere lehren“

Der Befehl Jesu in Matth. 28,18-20 wird häufig als Taufbefehl bezeichnet, doch die Anmeldungen zur Taufe gehen Jahr für Jahr zurück. Der Begriff „Missionsbefehl“ ist heute zwar nicht mehr populär, doch darum geht es in dem angegebenen Text vorrangig.

Dies geht aus dem Zusammenhang hervor und auch aus verschiedenen anderen Befehlen zur Mission (Mk. 16,15f.; Lk. 24,47f.; Joh. 20,21f.; Apg. 1,8). Die Vielzahl der Missionsbefehle zeigt ihre herausragende Bedeutung. Wir sollen nicht warten, bis die Kirchen ganz leer sind, sondern uns an den Worten Jesu orientieren und seine freimachende Botschaft verbreiten.

Wir wollen diesen Auftrag Jesu ernst nehmen und anderen Menschen das Wort Gottes in ihrer Sprache zugänglich machen, damit sie zu Jüngern und Jüngerinnen werden. Jesus hat durch seinen Opfertod Menschen aus allen Sprachen und Volksstämmen für Gott erworben (vgl. Offb. 5,9). Wie könnten wir den Menschen diese wunderbare Nachricht vorenthalten?

Ein Wort aus 2. Tim. 2,2 bestätigt das Prinzip der Multiplikation:

„Gib die Botschaft, die du von mir gehört hast und deren Wahrheit dir von vielen Zeugen bestätigt wurde, an vertrauenswürdige und zuverlässige Menschen weiter, die ebenfalls fähig sind, andere zu lehren.“

## Wie kann ich mithelfen?

Durch:

- Beten
- Geben
- Gehen

Ich möchte regelmäßig über die Arbeit informiert werden.

Ich bin an einem Vortrag über die Arbeit interessiert.

Per Rundbrief

Im Rahmen von Gottesdienst/ Hauskreis / Jugendarbeit/ ..... (Betreffendes unterstreichen bzw. ergänzen)

Per E-Mail

Ich unterstütze die Arbeit mit einer Spende in Höhe von \_\_\_\_\_ Euro.

monatlich

vierteljährlich

jährlich

halbjährlich

einmalig

Bemerkungen:

Name

Adresse

Telefon / E-mail

Dr. Gerhard & Hiltrud Tauberschmidt  
Michaelstrasse 4  
74523 Schwäbisch Hall

Telefon: 0791/9782400

E-Mail: gerhard\_tauberschmidt@sil.org

KD-Bank,  
BLZ 350 601 90,  
Konto Nr.: 1013 440 014,  
Zahlungsempfänger: Wycliff e.V.  
Verwendungszweck: Spende für Tauberschmidt